

**HESSISCHER LANDTAG****Änderungsantrag**12.01.2023  
HHA**Fraktion der AfD**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251

Inhalt des Antrags: **Streichung der Mittel für das "Institut Wohnen und Umwelt GmbH"**

Einzelplan **07** **Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 07 25 Bezeichnung Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produktnummer 083 Bezeichnung Institut Wohnen und Umwelt GmbH (IWU)

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
<b>Produkterfolgsplan</b>				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	0	0	
14	Summe Aufwendungen	1.500.000	-1.500.000	

<b>Liquidität</b>			
<b>Einnahmen</b>			
<b>Ausgaben</b>			

<b>Veränderungen in Euro</b>		<b>2024</b>		
		<b>von</b>	<b>um</b>	<b>auf</b>
<b>Produktenerfolgsplan</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>			
7	Summe Erträge	0	0	
14	Summe Aufwendungen	1.500.000	-1.500.000	
<b>Liquidität</b>				
<b>Einnahmen</b>				
<b>Ausgaben</b>				

**Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)**

**Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags**

Das Land Hessen fördert das Institut für Wohnen und Umwelt GmbH (IWU) seit Jahren. Dabei sind die definierten Ziele, u. a. die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum, offensichtlich nicht erreicht worden. In Darmstadt nimmt die Wohnraumnot zum Beispiel ständig zu. Steuermittel in Millionenhöhe sollten in effektivere Wohnraumbeschaffungsmaßnahmen investiert werden.

Wiesbaden, 12. Januar 2023

Für die Fraktion  
der AfD  
Der Fraktionsvorsitzende:

**Robert Lambrou**